

Initiative D21 verkündet auf Neujahrsempfang Vorhaben für 2008 Erster öffentlicher Auftritt des Beauftragten der Bundesregierung für Informationstechnik

Berlin, 18.02.2008. Die Initiative D21 hat auf ihrem Neujahrsempfang vor zahlreichen geladenen Vertretern des Deutschen Bundestags, der D21-Mitgliedsunternehmen und politischen Partnern die Vorhaben für 2008 bekannt gegeben: Schwerpunkte bilden dabei die Bereiche Bildung sowie Förderung der IKT-Nachwuchskräfte. Die Veranstaltung bot zugleich den Rahmen für den ersten öffentlichen Auftritt von Staatssekretär Dr. Hans Bernhard Beus in seiner Funktion als Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik.

Alle Seiten hoben den außergewöhnlichen Netzwerkcharakter der Initiative D21 hervor. „Der heutige Tag zeigt eindrucksvoll, wie wichtig Kooperationen zwischen Politik und Wirtschaft sind, denn aktuelle und künftige Herausforderungen können wir nur gemeinsam erfolgreich angehen. Die bisher erzielten Erfolge der D21 belegen die Notwendigkeit einer solchen zielgerichteten Plattform, denn sie hat durch das gemeinschaftliche und gemeinnützige Engagement ihrer Partner einen enormen Beitrag zur Förderung der Informationsgesellschaft in Deutschland geleistet“, so Bernd Bischoff, Präsident der Initiative D21.

Dem schloss sich auch der neue IT-Beauftragte der Bundesregierung, Staatssekretär Dr. Beus, in seinem Grußwort an. "Es ist selbstverständlich, dass wir auf einen regen Austausch zwischen Verwaltung und Wirtschaft setzen, so wie das auch mit der Initiative D21 der Fall ist, mit der wir seit der Gründung eng zusammenarbeiten." Er betonte die gute Zusammenarbeit des Bundesinnenministeriums mit der Initiative D21 in den gemeinsamen Projekten "Identifikation von Prozessketten für innovative E-Government-Dienstleistungen" und "Standardisierung im E-Government".

Neben den Erfolgen des letzten Jahres wurden auch die Vorhaben für 2008 vorgestellt. Bereits die Auftaktveranstaltung des D21-Projekts „Intel-Leibniz-Challenge“ machte deutlich, worauf die Initiative D21 2008 ihren kommunikativen Schwerpunkt legt: Bildung und Förderung der IKT-Nachwuchskräfte. In diesen Bereichen wird die D21 bereits in den kommenden Wochen gezielt mit Veranstaltungen aktiv sein: So wird am 8. März auf der CeBIT der Kongress „Unsere Zukunft in IKT“ für SchülerInnen und Studierende durchgeführt, auf dem sie in praxisnahen Workshops und im Rahmen von Podiumsdiskussionen mit Unternehmensvertretern einen Einblick in die Vielfalt der Jobs und Gründungsmöglichkeiten im IKT-Umfeld erfahren.

Zusätzlich wird im Frühjahr mit Camps für Junglehrkräfte ein Exzellenzansatz zur Einbindung der neuen Medien in den Unterricht gestartet. Am 23. April wird die Initiative D21 wieder zu Gast bei Bundeskanzlerin Angela Merkel sein, um den diesjährigen Girls' Day mit einem D21-Firmenparcours zu eröffnen. Darüber hinaus ist die D21 nach wie vor im Breitband-, E-Government- und Gesundheitsbereich aktiv und unterstützt die Digitale Integration von Offlinern.

Pressekontakt:

Stefan Jaekel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Initiative D21 e.V.

Telefon: 030 – 526 87 22 55

Telefax: 030 – 526 87 22 60

stefan.jaekel@initiatived21.de

<http://www.initiatived21.de>

Die Initiative D21 ist Europas größte Partnerschaft von Politik und Wirtschaft für die Informationsgesellschaft. Sie umfasst ein parteien- und branchenübergreifendes Netzwerk von 200 Mitgliedsunternehmen und -institutionen sowie politischen Partnern aus Bund, Ländern und Kommunen. Ihr Ziel ist es, die Informationsgesellschaft im Deutschland des 21. Jahrhunderts zu stärken. Mit ihren gemeinnützigen Projekten setzt sich die Initiative D21 dabei insbesondere für mehr "Digitale Integration", "Digitale Kompetenz" und "Digitale Exzellenz" ein.